

Pörtl's Traumpfad endet: Raptors scheitern an den Bulls!

Jakob Pörtl und die Toronto Raptors scheitern an den Bulls und verpassen die NBA-Play-ins. Rückblick auf den Spielverlauf.



Toronto, Kanada - Die Toronto Raptors haben am 2. April 2025 ihre Hoffnungen auf einen Platz im Play-in der NBA endgültig begraben. In einem entscheidenden Spiel unterlagen sie den Chicago Bulls mit 118:137. Dieser Verlust bedeutet das Aus für die Play-off-Träume der Raptors in dieser Saison, während die Bulls durch den Sieg ihren vierten Saisonsieg gegen Toronto sicherten und sich somit für die Play-in-Runde qualifizierten.

Jakob Pörtl, der 29-jährige Center aus Wien, trug mit 12 Punkten, 5 Rebounds und 2 Assists in insgesamt 24 Minuten und 17 Sekunden Spielzeit zum Ergebnis bei. Trotz seiner soliden Leistung reichte es nicht, um den Rückstand gegen die Bulls aufzuholen. Die Raptors konnten sich vor allem auf Immanuel

Quickley und Ja’Kobe Waler verlassen, die beide jeweils 17 Punkte erzielten.

Spiele und Leistungen

In einer weiteren spannenden Partie verloren die Denver Nuggets trotz einer beeindruckenden Vorstellung von Nikola Jokic. Der Starspieler erzielte 61 Punkte sowie 11 Rebounds und 10 Assists, konnte jedoch die Niederlage gegen die Minnesota Timberwolves mit 139:140 nach zwei Verlängerungen nicht verhindern. Anthony Edwards führte die Timberwolves mit 34 Punkten an, während Nickell Alexander-Walker in der Schlussekunde entscheidende Freiwürfe verwandelte, die den Sieg sicherten.

Ein weiterer Höhepunkt des Spieltags war der Auftritt von Stephen Curry. Der Superstar der Golden State Warriors erzielte unglaubliche 52 Punkte beim 134:125-Sieg über die Memphis Grizzlies und traf dabei zwölf Dreipunktwürfe. Dies zeigt einmal mehr die enge Konkurrenz im Rennen um die Play-off-Plätze fünf und sechs in der Western Conference, wo Teams wie Golden State, Memphis, Minnesota und die LA Clippers hart um die besten Positionen kämpfen.

Außerdem in den Nachrichten

Die Toronto Raptors erwarten in der verbleibenden Saison zwei weitere Spiele, in denen sie gegen die Portland Trail Blazers und die Detroit Pistons antreten werden. Diese Partien bieten den Raptors die Möglichkeit, ihre Saison mit positiven Ergebnissen abzuschließen, auch wenn die Play-off-Chancen bereits verschenkt sind.

Laut Statistiken von **ESPN** haben die Raptors in der laufenden Saison einige interessante Midseason Trades durchgeführt. Spieler wie Jared Rhoden, der in vier Spielen für die Raptors auflief, und Davion Mitchell, der in 23 Spielen im Einsatz war, haben zur Teamentwicklung beigetragen.

Die Raptors werden nun versuchen, aus den verbleibenden Spielen das Beste herauszuholen und ihre Spieler für die kommende Saison vorzubereiten.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Toronto, Kanada
Quellen	• www.oe24.at • www.krone.at • www.espn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at